

## Inhalt

System-News 2/2001 .....	1
Gesund shoppen im „Ö“ .....	2
FMEA-Praxistraining .....	2
Überblick schaffen mit QuickScan .....	2
Veranstaltungen .....	3

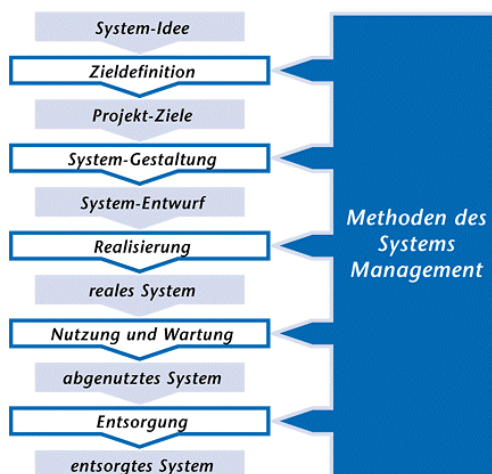
## System-News 2/2001

[Stephan Brückl](#)

### Neuer Master-Studiengang „Master of Systems-Management“ an der FH Landshut errichtet.

Berufsbegleitendes und praxisorientiertes Weiterbildungsstudium (»Executive«-Studium) mit Hochschulabschluss

Einen neuen berufsbegleitenden Studiengang hat die FH Landshut im Rahmen des Programms Bayern innovativ errichtet. Der 3-semesterige Studiengang kostet 10.500,- Euro und umfasst den gesamten Lebenszyklus von Systemen:



Nähere Informationen finden sich unter:  
[http://www.baytech.de/ange/sys\\_man\\_1.htm](http://www.baytech.de/ange/sys_man_1.htm)

### „1. Weltkongress für systemisches Management“ in Wien

Im Mai fand in Wien der „1. Weltkongress für systemisches Management“ mit zahlreichen internationalen Experten statt. Abgesehen davon, dass die Veranstalter wohl übersehen hatten, dass es schon eine ganze Reihe derartiger Weltkongresse gegeben hatte, fand hier ein sehr umfangreiches Programm mit führenden Systemdenkern statt.

Fast alle Vorträge sind als Tonband und Video beim Veranstalter zu beziehen. Für Ende des Jahres ist ein Tagungsband mit dem Titel „Die Zukunft des Managements“ angekündigt.

Die Liste der Vortragenden:

Prof. Dr. Dirk BAECKER	Prof. Stafford BEER	Dr. Pille BUNNELL
Louis CAUFFMAN	Luc CIOMPI	Kathleen D. DANNEMILLER
Elfriede DENK	Prof. Dr. Joseph DUSS - VON WERDT	Hans-Peter FISCHER
Dr. Michael FLEISCHMANN	Kathleen FORSYTHE	Ben FURMAN
Prof. Markus GAPPMAIER	Stephen GILLIGAN	Mary HALE-HANIFF, MA, MS
Dr. Jason Hu-Ji-Xuan	Sylvia L. JAMES	Stephan JANSEN
Insoo KIM BERG	Art KLEINER	Stephen LANKTON
Dr. Ali Naghi MASHAYEKHI	Prof. Humberto MATURANA	Dr. Harry MERL
Harrison OWEN	Dr. Rick A. PLUUT	Mag. Sonja RADATZ
Prof. Ernest ROSSI, PhD	Prof. Stephen RUTH	Dr. Tom RYAN, PhD
Dr. Claus-Otto SCHARMER	Dr. Bernd SCHMID	Prof. Friedrich SCHMID-BLEEK
Dr. Gunther SCHMIDT	Prof. Markus SCHWANINGER	Peter SENGE, PhD
Prof. Fritz SIMON	Dipl.-Psych. Insa SPARRER	Dr. Reinhard K. SPRENGER
Alan STEWART, PhD	Dr. Ted TSCHUDY, PhD	Prof. Matthias VARGA VON KIBÉD
Prof. Dr. Dudo VON ECKARDSTEIN	Dr. Donald W. COLE	Dipl.-Psych. Peter W. GESTER
Kim WARREN	Diana WHITNEY	Prof. Helmut WILLKE
Jeff ZEIG, PhD	Dr. Jörg HONEGGER	Carmen BOSTIC ST. CLAIR, PhD., MBA

John GRINDER

<http://www.isct.net/neu/weltkongress/hauptseite.html>

## Gesund shoppen im „Ö“

[Gerrit Anderson](#)

Die Horror-Bilder von Massenkeulungen durch BSE sind gerade verblasst. Heute verlangt der Terror die ganze Aufmerksamkeit der Medien. Ungeachtet davon schreitet in Hamburg ein Gebäude seiner Fertigstellung voran, in dem ein außergewöhnliches und europaweit einmaliges Projekt seine Heimstatt finden wird.

Unter maßgeblicher Beteiligung der InterQuality Service AG wurde seit 1997 die Idee eines Ökozentrums zu einem Zentrum für Handel, Dienstleistung und Gewerbe entwickelt, das unter Beachtung der Agenda 21 eine bisher nicht erreichte, ökologisch orientierte Dienstleistungs- und Warenpalette unter einem Dach und dem Namen „das Ö“ vereint.

„Das Ö“ wird mit rund 35.000 qm Bruttogeschossfläche errichtet. Über einem Untergeschoss mit Technik- und Lagerräumen, sowie Platz für 350 PKW's wird ein ca. 8.000 qm großes Einkaufszentrum mit Gastronomie entstehen. Weitere 12.000 qm stehen für Dienstleistungen und Werkstätten zur Verfügung. Ein großzügiges glasüberdachtes Atrium, mit Galerien und Plattformen über drei Etagen, bildet das Herz des Zentrums. Veranstaltungen für bis zu 1200 Personen können hier durchgeführt werden. Daneben gibt es einen Konferenzbereich für bis zu 150 Personen und einen Gästebereich mit 6 Zimmern.

Unter dem Slogan „raus aus der Nische“ haben sich die Initiatoren zu dem „Verein zur Errichtung eines Ökozentrums in Hamburg e.V.“ zusammengeschlossen und wichtige Aufgaben zur Realisierung übernommen. So wird die Vermarktung und der Betrieb des Zentrums von Vereinsmitgliedern unterstützt und wurde eine Betreiber-Gesellschaft aus seinen Reihen gegründet. Bauherr und Investor ist die Stadt Hamburg, die dafür ein Investitionsvolumen von 40 Mio. Euro in die Hand genommen hat.

Zur Zeit begleitet die InterQuality das Bauvorhaben als Nachhaltigkeitsberater. Diese Tätigkeit orientiert sich an einer holländischen Vorgehensweise bei der Unterstützung des nachhaltigen Bauens.

Das Bauvorhaben wurde unter die Vorgabe gestellt, eine ökologische und eine kostengünstige Bauweise so optimal wie möglich mit einander zu verknüpfen.

Während der Planung wurde ein konsensuales Verfahren unter Beteiligung der Initiatoren und Marktexperten durchgeführt. Architekten und Fachplaner wurden so immer wieder mit Nutzeranforderungen konfrontiert und konnten Gestaltungs- und Komfortansichten auf realisierbare Maßstäbe der Ökologie und Wirtschaftlichkeit zurückgeführt werden.

Während der Ausführungsplanung prüft die Nachhaltigkeitsberatung die Baustoffe und erarbeitet mit der Baufirma rationelle Ausführungsmöglichkeiten. Ziel ist eine gläserne Bauweise mit einer Dokumentation des Gebäudes in einem „Gebäudepass“.

Zur Grundlage werden die „Leitlinien des nachhaltigen Bauens“ vom Bundesministerium für Verkehr und Bauwesen vom September 2000 herangezogen. Das Bauvorhaben wird eine aufschlussreiche Evaluierung dieser Leitlinien ermöglichen und zur Entwicklung von nachhaltigem Gewerbebau in Deutschland beitragen.

Die Baustelle kann unter [www.hagg.de](http://www.hagg.de) im Internet verfolgt werden. In Oktober 2002 wird „das Ö“ seine Pforten für aufgeklärte Verbraucher öffnen. Bleibt abzuwarten, was dann die Aktualität bestimmt.

## FMEA-Praxistraining

Die FMEA hat sich seit vielen Jahren als unersetzliches Instrument des Risikomanagements und der vorbeugenden QS etabliert. Wir führen auf Anfrage zweitägige In-House-Seminare für Entwickler, Konstrukteure, Q-Manager, QM-Personal und Projektleiter etc. durch. Zielsetzung ist Lernen der praktischen Anwendung der verschiedenen FMEA-Varianten. Dabei legen wir großen Wert auf Praxisnähe: Es werden primär Aufgabenstellungen aus der Praxis der Teilnehmer bearbeitet, so dass sich schon im Training ein unmittelbarer Nutzen für die Firma ergibt.

Setzen Sie sich mit [Günter Lenz](#) in Verbindung.

## Überblick schaffen mit QuickScan

In der Hektik des Tagesgeschäftes geht vielfach der Blick für das Ganze verloren. Um den Stand der Unternehmensentwicklung wieder - quasi

aus der Vogelperspektive - in den Blick zu bekommen, bietet sich QuickScan an. Dies ist eine vielfach angewandte und bewährte Methode, um innerhalb eines Tages ein umfassendes Bild des Unternehmens in Form eines Stärken-Schwächen-Profiles zu bekommen. Ausgangspunkt dabei ist die Frage nach den Interessensgruppen der Organisation (Kunden, Lieferanten, Eigentümer, Mitarbeiter...) und deren Anforderungen. Es wird untersucht, mit welchen Prozessen diese Anforderungen erfüllt werden, und ob taugliche Messgrößen und -ergebnisse zur Verfügung stehen. Stärken und Verbesserungspotentiale werden sichtbar gemacht. Teilnehmer der Organisation beim QuickScan sind das Führungsteam. Die Basis von QuickScan ist das Excellence-Modell der EFQM.

Ihre Fragen zu QuickScan beantwortet gerne [Günter Lenz](#).

## Veranstaltungen

[Johannes Pfister](#)

Wir führen regelmäßig Assessorentrainings durch und begleiten Unternehmen bei der Einführung von **EFQM**. Die nächste Veranstaltung findet vom 21. bis 23. Januar 2002 in Augsburg statt. Ein weiterer Termin ist am 27. Februar bis 1. März 2002 in Köln.

Neu in unserem Veranstaltungsprogramm ist die **Six Sigma** Schulung. Das Green Belt Grundtraining wird am 14. bis 18. Januar 2002 im Dorint-Hotel in Daun/Eifel stattfinden. Anschließend folgen weitere Termine für das Green Belt Coaching am 7. bis 8. März 2002 und am 24. April 2002.

[Infos zu diesen Veranstaltungen hier](#)

### Impressum:

Medieninhaber: InterQuality Service AG  
Werner-Haas-Straße 2, D-86153 Augsburg  
Tel. ++49 (821) 56 85 70 Fax ++49 (821) 56 85 744  
E-Mail: [info@interquality.de](mailto:info@interquality.de) Homepage: <http://www.interquality.de>  
Amtsgericht Augsburg HRB 87  
Vorstand: J. Pfister, Aufsichtsratsvorsitzender: D. Brütting  
Redaktion: Günter Lenz  
Korrektur und Versand: Angelika Weingärtner, Elfriede Haug  
Alle Rechte vorbehalten.  
Grundlegende Richtung: Infos zum Management von Organisationen